

Intelligente Verzahnung zwischen Praxis und Labor  
Chairside Ergänzung  
365° Zukunftssicherheit  
persönlich verstanden  
exakt was ich brauche



# DENTAL TALK

## NEWSLETTER

5  
4  
3  
2  
1

4. Ausgabe **2015-1**

### THEMEN

#### ■ STORY

KAREN JULIA SUTER 15 JAHRE  
IM SUTER DENTAL LABOR

#### ■ TERMIN

DRITTER „LADIES DENTAL TALK“  
AM 25.02.15 IN STADE

■ **TERMIN / SEMINAR**  
**STARTSEMINAR PROVISORIEN**  
AM 17.06.15

■ **TERMIN / SEMINAR**  
**MODEL-MANAGEMENT**  
AM 03.06.15

■ **STORY**  
**HORIZONTE FESTIVAL 2015**

■ **STORY**  
**GESUNDES AUS DER REGION**





# Jubiläum

## Karen Julia Suter

...15 Jahre im Betrieb. Wie sich die Zeit bewegt!



### Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Als ich im Jahr 2000 in den Familienbetrieb eingestiegen bin, steckte ich in der Endphase der Meisterausbildung. Die praktische Prüfung lag noch vor mir. Ich wurde umgehend in die Kundenverantwortung gebracht, um Auftragswünsche und technische Anforderungen mit den Praxen zu koordinieren.

Nur einige Zeit später gab es eine gravierende Veränderung im Gesundheitsmarkt. 2004 wurde der Festzuschuss eingeführt, was zu massiven Herausforderungen und enormen finanziellen Hürden führte. Ein Start, den ich mir leichter gewünscht hätte. Mein Ehemann und ich hatten diese Zeit allein zu meistern, da mein Vater seinen Übergang in den Ruhestand vorbereitete.

Wir stehen jetzt in dritter Generation in der Verantwortung für Kunden, Patienten und natürlich unsere Mitarbeiter. Wir sind ein vertrauter Familienbetrieb seit 82 Jahren. Meine Eltern haben für einen optimalen Generationenübergang gesorgt. Keine Selbstverständlichkeit im deutschen Handwerk.

Es liegt in unserer Familientradition, die Geschicke des Unternehmens gemeinsam als Ehepaar zu lenken. Der besondere Unterschied zu meinen Großeltern und meinen Eltern ist die Tatsache, dass ich als Frau das Labor leite und mein Mann die strategische und kaufmännische Unternehmensführung ausfüllt. Ein moderner Tausch der klassischen Rollen.

Heute erscheint mir dieses Unternehmensmerkmal besonders zeitgemäß. Die Zukunft der Zahnmedizin wird weiblich. Dies wird durch einen Blick auf die Studentinnen an den Fakultäten besonders sichtbar. Unsere Situation passt so wunderbar zum Wandel der Zeit der dentalen Berufswelt. Mir ist es besonders

**» Zahntechnik wird auch in Zukunft  
MADE in Bremervörde sein «**

**KAREN JULIA SUTER  
INHABERIN**

wichtig, die Bedürfnisse der Praxen zu erkennen und nach Lösungen zu streben.

Mit den gesellschaftlichen Entwicklungen ändern sich auch die Bedürfnisse der Mitarbeiter. Jeder Mitarbeiter wird entsprechend seiner besonderen Qualifikationen optimal eingesetzt. Ebenso suchen wir unsere Lehrlinge sinnvoll aus, so dass wir sehr zufrieden sind. Dies bildet die Grundlage für eine gute, langjährige Mitarbeiterschaft und sorgt für ein ausgewogenes Betriebsklima.

Das mir entgegengebrachte Vertrauen der Zahnärzte gibt mir die Bestätigung, das Richtige zu tun. Der Rückhalt durch meine Familie und die Mitarbeiter im Labor bestärkt mich im Handeln für das Unternehmen.

So sind über die vergangenen fünfzehn Jahre ehrliche und treue Kundenbeziehungen gewachsen und erhalten geblieben. Und so freue ich mich am Ende dieses kurzen Rückblicks besonders auf die kommende Zeit mit Ihnen.

Ihre

*Karen - Julia Suter*



### Einladung zum Zahnärztinnen-Event im AL PORTO, Stade.



**Die Gastgeberinnen des Abends: EU-Unternehmensbotschafterin Dr. Karin Uphoff und Zahntechnikermeisterin Karen Suter vom Suter Dental-Labor.**

Gekonnte Mitarbeiter-Kommunikation stärkt Team und Praxis ladies dental talk Stade widmet sich mit Expertin Sandra Steverding dem Thema Mitarbeitergespräche Erfolgreiche Praxen zeich-

## „Nächster Termin 25. Februar 2015“

net vor allem eines aus: Ein gutes Team. „Was so leicht aussieht und auch bei Patienten so gut ankommt, ist oft das Resultat intensiver Arbeit“, so Sandra Steverding. Die leitende Seminar-Dozentin und Business-Coach bei der CAMLOG Vertriebs GmbH steht den Teilnehmerinnen des ladies dental talk Stade am Mittwoch, 25. Februar gerne Rede und Antwort zum Thema Team-Kommunikation.

EU-Unternehmensbotschafterin Dr. Karin Uphoff und Mit-Initiatorin Karen Suter (Geschäftsführerin vom Suter Dental-Labor) freuen sich auf einen anregenden Abend in freundlicher Atmosphäre des Ristorante Al Porto.

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Arbeitsumfeld? Fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit wohl? Wie empfinden Sie ihr Verhältnis zu Kollegen und Vorgesetzten? So und ähnlich können Fragen aussehen, die Mitarbeitergespräche zu einem konstruktiven und zielführenden Austausch machen. Was zu einer guten Vorbereitung von Mitarbeitergesprächen gehört und wie Zahnärztinnen als Chefin ihre Gesprächsführung perfektionieren können, verdeutlicht an diesem Abend Frau Sandra Steverding, (Seminar-Dozentin und Business Coach bei der CAMLOG Vertriebs GmbH)



„Ob Team-Meetings, individuelle Personalentwicklungs- und Jahresendgespräche oder Konfliktmanagement: Mitarbeitergespräche sind eine wichtige Basis für eine erfolgreiche Praxisführung“, sagt Frau Steverding.

Wenn sich das Team geachtet und respektiert fühlt und Konflikte zeitnah angesprochen und beseitigt werden, steigt die Motivation und Bereitschaft, im Sinne des Unternehmens Praxis zu handeln.

Mit einer gekonnten Mitarbeiter-Kommunikation lassen sich laut Steverding Stärken und Bedürfnisse der Team-Mitglieder herausfinden und gelungen in den Praxisbetrieb einbinden. Auch zu weiteren Themen finden Zahnärztinnen beim Netzwerkabend Expertinnen-Rat. Und zwar von ZTM Karen Suter (Suter Dental-Labor) zu Zahn-technik, von Iris Schäfer (apoBank) zur Praxisfinanzierung sowie von Dr. Tilli Hanßen (Zahnärzte für Niedersachsen e.V.) zu Standespolitik.

**Für Ihre Teilnahme erhalten sie 2 Fortbildungspunkte gemäß BZÄK.**

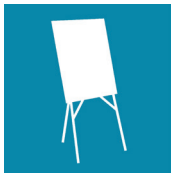
## Einladung

25. Februar 2015, 17<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr  
AL PORTO, Neubourstr. 11, Stade.

Anmelden können sich Zahnärztinnen bequem auf der Webseite des ladies dental talk: [www.ladies-dental-talk.de](http://www.ladies-dental-talk.de) oder telefonisch unter 0 64 21 / 4 07 95-0.

Jetzt anmelden.





## Seminar / Team

# Start - Seminar Provisorien

Seminar für Einsteiger und Wiedereinsteiger

Auszubildende, Einsteiger oder Wiedereinsteiger wünschen sich ein Seminar ganz nach ihren Anforderungen. Das Kompaktseminar zum Thema „Provisorien“ bietet eine Lösung für motivierte Zahnarzhelferinnen. In diesem Workshop können die Fragen gestellt werden, die mich weiterbringen. Mit den Fachreferenten der Firma VOCO haben wir ein TEAM, welches sich besonders den Einsteigerfragen Zeit nimmt. Mit dem Seminar sollte man fit für die Praxis sein!

Auf der Veranstaltung wird jeder Teilnehmer anhand von Modellen und einer vorherigen Abdrucknahme verschiedene Provisorien herstellen. Jeder hat so die Möglichkeit, die für sich beste Methode oder Technik herauszufinden. Eine umfangreiche Präsentation begleitet den Workshop ebenso wie eine anschließende

Diskussion, sodass die Eigenschaften und Möglichkeiten des Arbeitens mit modernen K & B - Materialien gemeinsam herausgestellt werden.



### BITTE BEACHTEN:

Folgende Materialien sind bitte zu dem Workshop mitzubringen: Alginatbecher, Alginat-Anrührspatel, OK-Abformlöffel für Alginat (perforiert oder Rim-lock, Größe 3), Skalpell oder anderes Schneideinstrument für Alginat, Heidemann-Spatel, Kugelstopfer in mittlerer Größe, starke Sonde und Ihre bevorzugten rotierenden Instrumente für die Ausarbeitung der Provisorien.

Im Rahmen des Workshops erhält jeder Teilnehmer ein Geschenkpaket im Wert von ca. 110,- €, um die angewendeten Materialien im Anschluss direkt in der Praxis weiter testen zu können. In der Teilnehmergebühr von 99,- € incl. MwSt. sind das Geschenkpaket sowie die Bewirtung während der Veranstaltung enthalten. Eine Rechnung wird Ihnen zugesendet.

” schon jetzt anmelden! “

## Start - Seminar Provisorien Seminar für Einsteiger und Wiedereinsteiger

**Referent:**

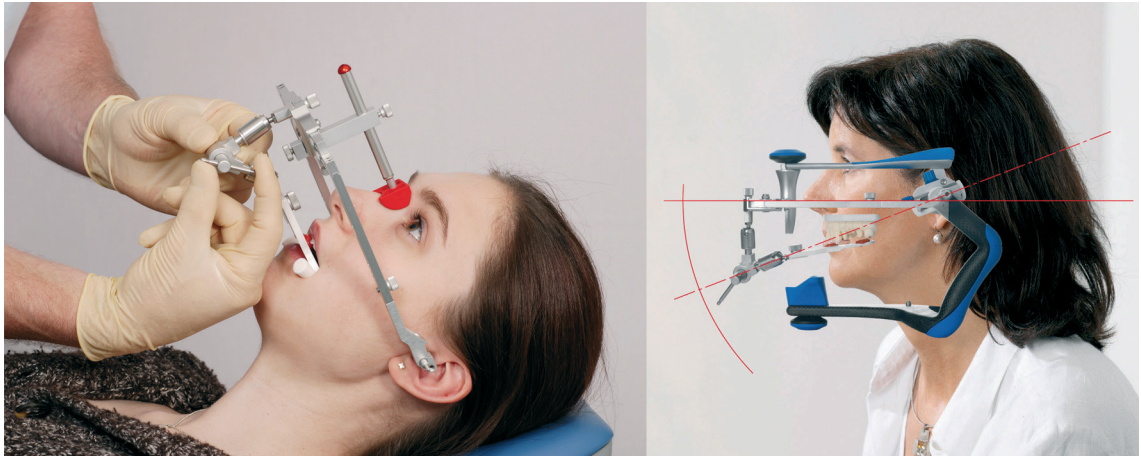
Frau Britta Will und Frau Nadine Abeling  
Fachreferentinnen der Fa. VOCO Cuxhaven

**Termin:**

17. Juni 2015 - 14<sup>00</sup> bis 17<sup>00</sup> Uhr im Suter Dental Labor

**Kursgebühr:**

99,-€ incl. MwSt.  
incl. Warenpaket im Wert von 110,-€ ohne Berechnung!



Model Management ist das Fundament für passenden Zahnersatz. Es berücksichtigt patientenindividuelle Freiräume, die wiederum die Basis für reduziertes Einschleifen am Patienten sind. Umfassendes Know-how sowie die richtigen Systeme sorgen für eine „patientenanaloge“ Modellsituation in Ihrem Labor. Gesichtsbogenregistrierung & volljustierbare Artikulatoren im perfekten Zusammenspiel zwischen Labor & Zahnarzt

### Kursinhalt

- Welche Bedeutung spielen Bewegungssimulatoren im Verbund mit Präzisionsmodellen für das Finden einer sicheren Funktion?
- Was leisten Gesichtsbogen und Clinometer im funktionellen Zusammenspiel?
- Wie wirkt eine Modellanalyse hinsichtlich Höhenbestimmung von Kronen- und Brückenarbeiten und die sichere Übertragung in den Artikulator mit und ohne Okklusionsprotokoll?
- Wie werden vorhandene Freiräume und Abrasionsflächen in die Patientenarbeit umgesetzt?
- Beispielhafte Darstellung verschiedener Arbeiten: Seitenzahnbrücke und Frontzahnrestauration unter Beibehaltung der Schutzfunktion, Totalprothetik mit und ohne Gesichtsbogen, Modellguss in Funktion, Schienen
- NEU: Sämtliche Möglichkeiten des Model Managements werden mit Hilfe des virtuellen Artikulators in die digitale Welt übertragen

### Kursziel

- Verbesserung der Kommunikation in funktioneller Hinsicht zwischen Zahnarzt und Labor
- Reproduzierbare Ergebnisse mit deutlicher Reduktion des Einschleifens von Kronen- und Brückenarbeiten im Patientenmund

## ***Model Management*** ***MM M02 Teamtraining Zahnarzt / Zahntechnik***

**Referent:** Sascha Ludwig Produktspezialist **AMANNGIRRBACH**

**Termin:** 03. Juni 2015 - 15<sup>00</sup> bis 19<sup>00</sup> Uhr im Suter Dental Labor

**Kursgebühr:** 99,-€ incl. MwSt.

# Kulturstadt Bremervörde im Aufwind

Bremervörder Kulturnetzwerker ziehen an einem Strang: Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres wird das **Horizonte-Festival 2015** im Ratssaal fortgesetzt – mit noch mehr Elan und großen Namen.

Von **Thomas Schmidt**  
Bremervörder Zeitung



Öffnen auf ganz unterschiedliche Weise Horizonte: „Purple Schulz“ (links) präsentiert am 1. Februar sein Programm „So und nicht anders“. Rechts: Schauspielerin Nina Petri, die am 28. Februar beim Bremervörder „Horizonte-Festival“ mit ihren Liedern von Liebeslust und Liebesleid erzählen wird.

## BREMERVÖRDER ZEITUNG Pressebericht von Thomas Schmidt.

Wenn alle Akteure einer Kleinstadt an einem Strang ziehen, können auch Künstler verpflichtet werden, die eigentlich auf den großen Bühnen zu Hause sind. Das war im vergangenen Jahr das Erfolgsgeheimnis für die Premiere des Bremervörder „Horizonte-Festivals“, als insgesamt 700 Musikfreunde zu den Konzerten in den Ratssaal kamen.

In diesem Jahr geht es weiter: Im Frühjahr gastieren bei sechs Konzerten „Purple Schulz“, Nessi Tausend schön, Nina Petri, das Duo Stepp-M.-Müller, Tim Boltz und Corinna Fuhrmann sowie Ron Williams und das Jörg-Seidel-Swing-Trio auf der Bühne des Bremervörder Ratssaales, der sich mit professioneller Sound- und Lichttechnik in einen Konzertsaal verwandelt wird. „Gemeinsam über den Tellerrand schauen, den Blick nach vorn und in die Weite schweifen lassen.“ Unter diesem Motto steht

auch das zweite Festival. Der Kultur- und Heimatkreis, der Verein „Tandem – Soziale Teilhabe gestalten“ und die Stadt Bremervörde präsentieren – gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Rotenburg Bremervörde – „einen Frühling voller Kultur“, wie es Mitte der Woche bei einem Pressegespräch hieß. „Nach dem Erfolg der ersten Auflage freuen wir uns

**» Wenn mehrere Akteure an einem Strang ziehen, ist es auch für einen Sponsor leichter, sich in besonderem Maße zu engagieren. «**

**HINRICH BRANDT, SPARKASSE ROTENBURG- BREMERVÖRDE, HAUPTSPONSOR DES FESTIVALS**

auf das ‚Horizonte-Festival 2015‘, für das wieder eine tolle Kombination an Künstlern gewonnen werden konnte, bei der für jeden Geschmack etwas dabei sein dürfte“, betonte Benjamin Bünning vom Kultur-Fachbereich im Rathaus.

Arne Suter vom Kultur und Heimatkreis Bremervörde (KuH) sieht in dem Festival eine Investition in den „Lebensraum Bremervörde“, in die Kulturstadt Bremervörde, die sich mit dem Festival im Landkreis und darüber hinaus profilieren könne. Im Gespräch mit der BZ weisen Suter, Bünning sowie Andreas von Glahn („Tandem“) darauf hin, dass sich inzwischen mit vielen Künstlern und Agenturen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt habe.



Die Macher freuen sich auf die Fortsetzung des „Horizonte-Festivals“ im nächsten Jahr. Benjamin Bünning (von links, Stadt Bremervörde), Arne Suter und Manfred Bordenh (beide KuH), Hinrich Brandt vom Hauptsponsor Sparkasse Rotenburg-Bremervörde sowie Burkhard Suter (KuH) und Andreas von Glahn (Verein „Tandem“).

„Die Künstler kommen gerne in diese Stadt, weil sie hier ein begeisterungsfähiges und offenes Publikum vorfinden und von den Organisatoren fair und professionell betreut werden“, betonen die Organisatoren unisono.

» **Das Festival ist eine Investition in den Lebensraum Bremervörde**«

ARNE SUTER, MITINITIATOR DES HORIZONTE FESTIVALS

Los geht es am 1. Februar mit einem Künstler, den die meisten Musikfreunde noch gut in Erinnerung haben dürften. **„Purple Schulz“** war in den 1980ern mit Songs wie „Verliebte Jungs“ und „Sehnsucht“ Dauergast an den Chartspitzen. Mit seinem aktuellen Programm „So und nicht anders“ ist er nun zurück auf der Bühne und präsentiert eine einmalige Mischung aus Pop, Liedermacherabend, Comedy und Kabarett, „wie man sie noch nicht erlebt hat“ (Bünning).



**Klassikduo Stepp-M. Müller 05.03.15**

denn das **Duo Stepp-M. Müller** hat sich angekündigt. Ausgezeichnet mit zahlreichen Preisen im In- und Ausland werden die beiden Herren aus Stuttgart beziehungsweise Solingen ihre Ausnahmetalente am Violoncello und an der Gitarre unter Beweis stellen. Beide Musiker gehören zur Bundesauswahl Konzerte junger Künstler.

**Tim Boltz** hatte mit dem Comedyroman „Weichei“ seinen ersten großen Erfolgsroman. Mit dem Programm „Rüden haben kurze Beine“ unternimmt Comedy-Autor Tim Boltz in der neuartigen und irrwitzigen Leseshow einen gelese- nen Erklärungsversuch, warum Männer schlechte Lügner sind und Frauen daran Schuld haben, versprechen die Festival- Macher. Abgerundet wird die Leseshow am 15. März durch



**Tim Boltz & Corinna Fuhrmann 15.03.15**

Corinna Fuhrmann, die die Texte am Klavier begleitet und interpretiert.

Den Abschluss des „Horizonte- Festivals 2015“ bilden am 21. März der Sänger und Schauspieler **Ron Williams** und das **Jörg-Seidel- Swing-Trio**. „Einer der charismatischsten Entertainer und beeindruckendsten Soulsänger des Landes trifft auf eines der erfolgreichsten Swing-Trios des deutschsprachigen Raums“, zeigt sich Bünning begeistert von den Musikern. Songs von Ray Charles, Ben E. King, aber auch von Nat King Cole, Frank Sinatra und Tony Bennett ge-



**Ron Williams & Jörg Seidel Swing Trio 21.03.15**

hören zum Repertoire des Trios, das die perfekte Symbiose von Blues, Swing und Soul darstellt.

**Text: Thomas Schmitd, mit freundlicher Genehmigung der Bremervörder Zeitung**



Am 7. Februar darf das Publikum auf **Nessi Tausendschön** gespannt sein. Die kecke Diseuse und Kabarettistin aus Hannover ist Trägerin des Deutschen Kabarettpreises und seit Jahren eine feste Größe auf dem Gebiet „des depressiven Liedgutes“, wie es augenzwinkernd in der Ankündigung heißt. Sie zischt, sie schreit, sie schimpft, und im nächsten Moment hört man ganz zarte, liebevolle Worte – das ist Nessi Tausendschön. **Nina Petri** ist bekannt als Schauspielerin („Tatort“) und Sängerin. Für ihr

**Nessi Tausendschön 07.02.15**



## Termine und Tickets

|    |                  |   |       |
|----|------------------|---|-------|
| SO | 1. Februar 2015  | Purple Schulz                             | 20,-€ |
| SA | 7. Februar 2015  | Nessi Tausendschön                        | 20,-€ |
| SA | 28. Februar 2015 | Nina Petri                                | 20,-€ |
| DO | 5. März 2015     | Duo Stepp-M.Müller – Klassik Konzert      | 15,-€ |
| SO | 15. März 2015    | Tim Boltz & Corinna Fuhrmann              | 15,-€ |
| SA | 21. März 2015    | Ron Williams & das Jörg Seidel Swing Trio | 20,-€ |

Der Vorverkauf. Buchhandlung Morgenstern, der Tourist-Information Bremervörde und online im Ticket-Shop der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde. Erstmals wird es auch einen Festivalpass geben, der zum Preis von 90 Euro zum Besuch aller Veranstaltungen berechtigt. Der Pass ist übertragbar.

# Gesundes aus der Region



Arne und Karen Suter mit Äpfeln von Jens Wahlen

Im Herbst erhielten die Praxen prächtige Apfelpkörbe. Nun stellen wir Ihnen den Altländer Apfelhof Wahlen vor, der uns regelmäßig mit Obst beliefert.

Die Apfelpkörbe fanden sehr großen Zuspruch und viele freundliche Rückmeldungen an unser Team. Die am häufigsten gestellte Frage war: „Was für leckere Äpfel, vielen Dank! ...und welche Sorte ist das?“



Seit Jahren wird das Suter Dental Labor vom Obsthof Wahlen beliefert. Regelmäßig freuen sich die Mitarbeiter über diese wohlschmeckende, gesunde Zwischenmahlzeit aus dem alten Land. Ein Familienbetrieb seit Generationen.

Mittlerweile besucht uns Jens Wahlen mit einem Obstanhänger, prall gefüllt mit den regionalen Produkten. Auf unsere Nachfrage, berichtete von seinem kleinen Familienbetrieb. Seine Eltern sind bereits in die

Jahre gekommen, sodass er den Apfelhof unterstützt. „Obsthof Wahlen“ liefert leckeres Obst aus dem Alten Land direkt vom Baum zum Kunden. Die Apfelplantagen sind im Heßbögel, einer Halbinsel in der Lühe nahe der Mündung in die Elbe.

Der Heßbögel zeichnet sich aus durch seinen besonderen Boden und durch sein spezielles Kleinklima bedingt durch den Schutz der Deiche („Kessellage“) und umfließendes Wasser der Lühe mit „Ebbe und Flut“. Bis 1968 stand der Heßbögel bei jeder Sturmflut unter Wasser. Dann wurde nach der Sturmflut 1962 direkt an der Lühemündung ein neues Sperrwerk gebaut. Dies ermöglichte erst den heutigen Obstanbau im Heßbögel.

Dieses ganz besonderes Stück Land, auf dem die Ernte wächst hat unsere Aufmerksamkeit geweckt. Kaum zu glauben, dass die Apfelbäume direkt auf einer kleinen Insel nahe der Elbe wachsen und gedeihen. Von industrieller Fertigung, keine Spur. Das hat uns auf die Idee gebracht, den Praxisteams diese regionale Qualität zukommen zu lassen.



Anschließend standen die Telefone nicht mehr still. Wir haben uns sehr über Ihre freundlichen Rückmeldungen gefreut. Und jetzt wollen wir natürlich das Rätsel auflösen! Es handelte sich um die Sorte „Elstar“.



Bestimmt wird es im Herbst eine leckere, neue Ernte geben. Wir sind jetzt schon gespannt.



**Suter Dental Labor GmbH**

Stader Straße 42  
27432 Bremervörde  
Fon: 0 47 61 | 20 44  
Fax: 0 47 61 | 20 46  
E-Mail: info@suter.de

